

## **Wirtschaft – Arbeit – Haushalt**

**Prüfungsverantwortliche Dozentin: Claudia Wespi**

### **1. Bereich**

Die Masterprüfung integriert Fachwissenschaft und Fachdidaktik Wirtschaft – Arbeit – Haushalt.

### **2. Zielsetzung**

Die Studentin/Der Student gibt Einblick in ein differenziertes, nachvollziehbares und begründetes Fach- und Bildungsverständnis Wirtschaft – Arbeit – Haushalt.

In den Ausführungen gelingt es,

- die Bildungsrelevanz des Faches im Kontext der Allgemeinbildung differenziert darzulegen.
- zentrale inhaltliche Dimensionen des Faches und damit zusammenhängende Anforderungen aufzuzeigen.
- Überlegungen zur Gestaltung von bedeutsamen Lernprozessen im Fach Wirtschaft – Arbeit – Haushalt zu integrieren.
- theoriegestützte Begründungen einzubringen und somit Bezug zur gelesenen wissenschaftlichen (Fach-)Literatur herzustellen.
- eigenständig Aspekte aus aktuellen bzw. relevanten wissenschaftlichen Artikeln begründet zu integrieren.
- eine exemplarische Praxiserfahrung zu skizzieren und sie differenziert theorie-/literaturgestützt zu reflektieren.

### **3. Grundlagen**

- Unterlagen aus den WAH-Modulen Fachwissenschaft und Fachdidaktik
- Lehrplan 21 «Wirtschaft – Arbeit – Haushalt»
- Erfahrungen aus den Unterrichtspraktika in HW/WAH
- Pflichtliteratur: 7 wissenschaftliche Artikel
- Wahlliteratur: 4-5 wissenschaftliche Artikel, die von der Studentin/dem Studenten für die Bildung im Fach Wirtschaft – Arbeit – Haushalt als bedeutsam betrachtet werden und im Ausbildungsverlauf bearbeitet wurden, z.B. Pflichtliteratur aus Modulen des 9. Semesters, Pflichtliteratur aus früheren Ausbildungsmodulen Wirtschaft – Arbeit – Haushalt, Pädagogik, Didaktik, Psychologie. (Zeitungsartikel gelten nicht als wissenschaftliche Fachliteratur.)
- Die Pflichtliteratur ist spätestens ab 15. August 2021 im Moodlekurs «PLU.IK.WH WIRTSCHAFT – ARBEIT – HAUSHALT > Masterprüfung S1 Dezember 2021» aufgeschaltet.

### **4. Form**

- Teil 1: Schriftliche Vorbereitung in Form einer Strukturskizze
- Teil 2: Mündliche Prüfung (20 Min.)

### **5. Resultat**

- Die mündlichen Ausführungen der Studentin/des Studenten werden stichwortartig protokolliert.
- Schriftliche Vorbereitung, Protokoll des Prüfungsgesprächs und Beurteilungsdokumente werden archiviert.

### **6. Ablauf**

Teil 1: Schriftliche Vorbereitung

- Die Studentin/Der Student stellt ihr/sein Fach- und Bildungsverständnis Wirtschaft – Arbeit – Haushalt in einer Strukturskizze auf einer A3-Seite dar.
- Zur verwendeten Wahlliteratur wird ein Literaturverzeichnis mit konsistenter Zitation eingereicht.

Die Abgabe der schriftlichen Vorbereitung erfolgt digital: (Strukturskizze im A3-Format und Literaturverzeichnis, jeweils im pdf-Format) bis 7. Dezember 2021, 12.00 Uhr an die prüfungsverantwortliche Dozentin [claudia.wespi@phlu.ch](mailto:claudia.wespi@phlu.ch)

Eine nicht termingerechte Abgabe der schriftlichen Vorbereitung bzw. eine unvollständige Abgabe der schriftlichen Vorbereitung hat ein „nicht erfüllt“ (F) der Prüfung zur Folge.

Teil 2: Mündliche Prüfung (20 Min.)

- Die Studentin/Der Student präsentiert ihr/sein Fach- und Bildungsverständnis Wirtschaft – Arbeit – Haushalt, unter Berücksichtigung der unter Zielsetzung aufgelisteten Anforderungen.
- Die Studentin/Der Student hat für die mündlichen Ausführungen 10 Min. Zeit.
- Die Studentin/Der Student beantwortet Rückfragen zur Strukturskizze, zu den mündlichen Ausführungen und der integrierten wissenschaftlichen Fachliteratur (10 Min.).

#### **7. Bewertung**

Die Abgabe der schriftlichen Vorbereitung erfolgt termingerecht und vollständig.

Die Beurteilung orientiert sich an den folgenden Kriterien:

- Die Bildungsrelevanz von Wirtschaft – Arbeit – Haushalt als allgemeinbildendes Fach wird differenziert dargelegt.
- Zentrale und relevante Aspekte des Fach- und Bildungsverständnisses sind in der Strukturskizze ersichtlich und inhaltlich in einen sinnvollen Gesamtzusammenhang gebracht.
- Ein reflektiertes, differenziertes, zusammenhängendes, theoriegestütztes und begründetes Fach- und Bildungsverständnis kommt in den Ausführungen zur Strukturskizze zum Ausdruck.
- Aspekte der wissenschaftlichen (Fach-)Literatur werden explizit und begründet in die Ausführungen integriert.
- Eine exemplarische Praxiserfahrung wird differenziert theorie-/literaturgestützt reflektiert.
- Die Ausführungen (Präsentation, Antworten auf Rückfragen) sind fachlich korrekt, präzise, differenziert und fehlerfrei.
- Die Ausführungen (Präsentation, Antworten auf Rückfragen) sind gut strukturiert, leicht nachvollziehbar, klar und verständlich.

#### **8. Experten**

- Dozentin und Experte beurteilen und bewerten gemeinsam die Prüfungsleistung.

#### **9. Rückmeldung**

- Die Studierenden erhalten am Abend des Prüfungstages von C. Wespi per Mail eine Rückmeldung über den Antrag an die Prüfungskommission; Prüfung bestanden oder Prüfung nicht bestanden.
- Das Ergebnis der Prüfung wird durch die Prüfungskommission mitgeteilt.